

Q-102.359 - Telefonverbindung (ECT) über den FileScan Service

Q-102.359 - Telefonverbindung (ECT) über den FileScan Service

aus Tobit KB importiert - vom 07.08.2008 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Aus einem Warenwirtschaftsprogramm soll eine Telefonverbindung über den FileScan Service hergestellt werden. Welche Schritte sind hierzu notwendig?

Antwort

Mit dem DvISE Befehl »@@Datenformat« haben Sie die Möglichkeit, eine Telefonverbindung (ECT) mithilfe des FileScan Service generieren zu lassen. Dieser Befehl teilt dem DvISE Service Layer den Nachrichtentyp für den aktuellen Auftrag mit, der durch Angabe des betreffenden Parameters festgelegt wird (FAX, EMAIL, TMail, SMS oder WAV). Zusätzlich muss die Zieladresse angegeben werden, z.B. mit dem Befehl @@NUMMER. Der Befehl @@DATENFORMAT löscht alle vorherigen Angaben im Auftrag und muss daher an erster Stelle stehen.

Hierzu müssen Sie eine ASCII-Datei erstellen und im Verzeichnis »DAVID\IMPORT« ablegen. Verwenden Sie den DvISE Befehl wie im folgenden Beispiel angegeben.

- @@dataformat tmail
@@connect
@@number 123456789 -> anzurufende Telefonnummer
@@userhold no
@@from 111 -> Nebenstelle des DvISE-Benutzers

Über diesen Weg wird zunächst die Nebenstelle des DvISE-Benutzers angerufen, der daraufhin mit der gewünschten Telefonnummer verbunden wird.

Achten Sie darauf, dass die Systemvoraussetzungen für die Nutzung der Telefonie-Dienste (CTI - Dienste) gegeben sind, nähere Informationen entnehmen Sie hierzu dem [KnowledgeBase Article Q-100.998](#).